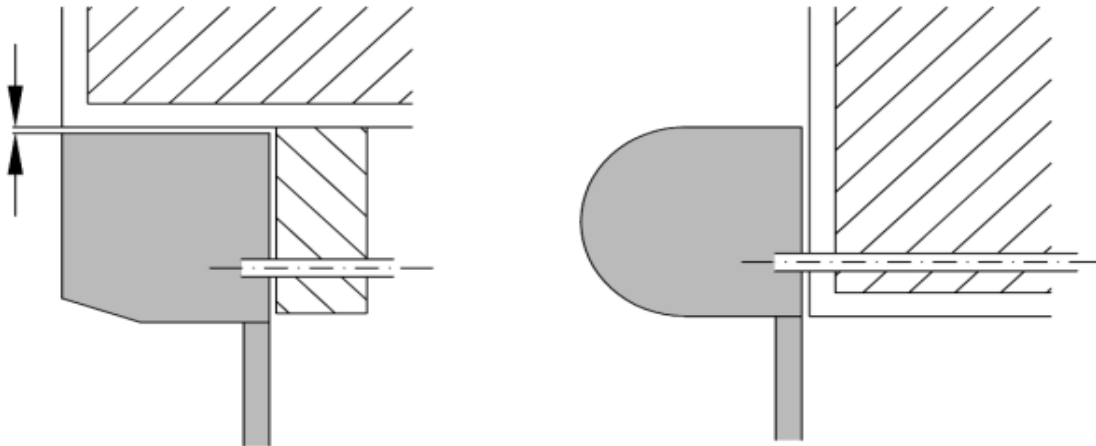
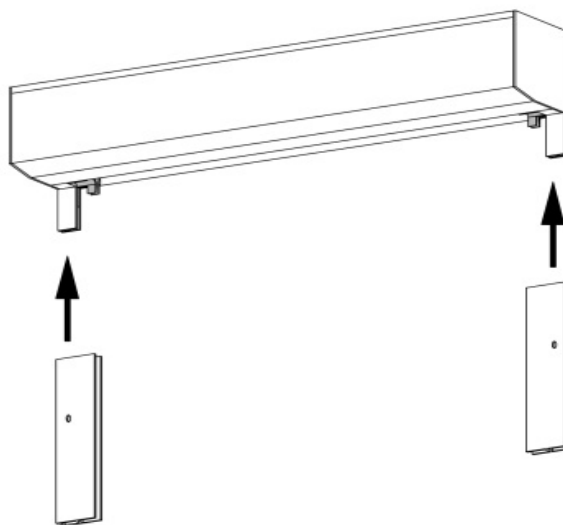


Montageanleitung



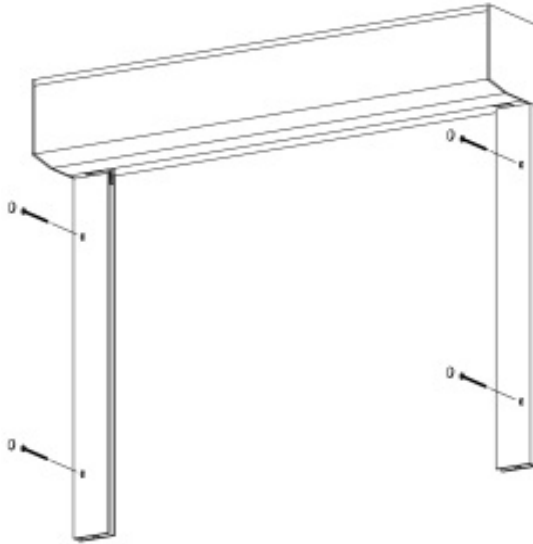
- 1.) Maße von Element und Mauerwerksöffnung bzw. Fenster überprüfen
- 2.) Austritt für Gurt oder Kabel am Kasten abgreifen und entsprechend Wand- bzw. Fensterdurchführung bohren. Speziell bei Gurt muss möglichst waagrecht gebohrt werden, um Beschädigungen am Gurt zu verhindern. Ca. 16-er Bohrer bei unseren 14mm Gurten verwenden.
- 3.) Führungsschienen bis zum Anschlag auf den Blendkappen-Steckfuß schieben. Auf gleiche Höhe der Führungsschienen achten (Vorsicht: Einlauftrichter nicht beschädigen!)



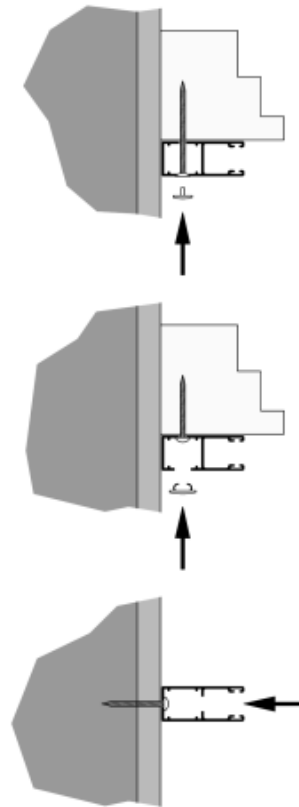
Achtung: Behang darf nicht aus dem Kasten gelassen werden. Deshalb mit Kleber sichern. Der Kasten muss durch die seitlichen Zäpfen zusätzlich befestigt werden.

- 4.) Dübellöcher für die Befestigung am Mauerwerk/Fenster anzeichnen und bohren (Dimension je nach Untergrund und verwendeter Schraube)

Befestigungsmöglichkeiten:



Element Waagrecht anbauen.



- 5.) Gurt bzw. Motorkabel durch die Mauerdurchführung stecken und Element am Bauwerk befestigen (Kasten+Führungsschiene).

Gurt-/Schnurbedienung:

- 6.) Gurtdurchführung, Kunststoffrohr, Gurtleitrolle o. ä. auf den Gurt schieben (Rolle nach unten, ggf. Bürste nach oben)
- 7.) Gurt/Schnur an der Federdose so einhängen, daß der Gurt automatisch beim Hochfahren des Panzers in den Wickler eingezogen wird, nach Einhängen des Gurtes Sicherungshaken an der Federdose nach innen drücken und somit entsichern. Darauf achten, daß beim eventuellen Kürzen des Gurtbandes der **Rolladenbehang immer geschlossen ist**. Bei Arbeiten am Gurt muss die Federdose gegen Entspannen gesichert sein!
- 8.) Wickler raumseitig an Fenster oder Wand befestigen.

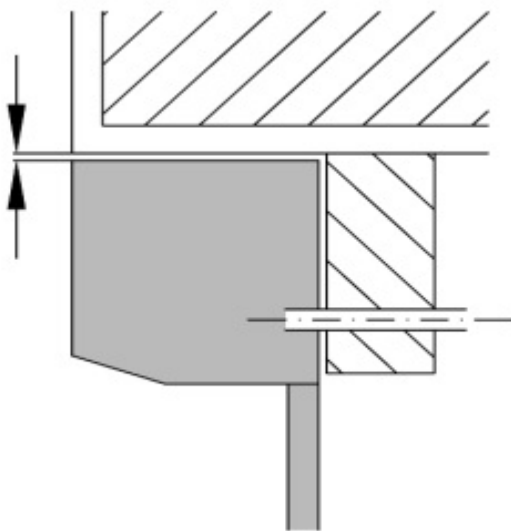
- 9.) Gurtdurchführung raumseitig an der Mauer- / bzw. Fensterdurchführung befestigen. (Rolle dient der Unterstützung des Gurtlaufes!)

Motorbedienung:

- 10.) Motorkabel nach innen zur Anschlussdose führen. Anschlussplan des Motorenherstellers. Arbeiten an stromführenden Teilen dürfen nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. – Während der Anschlussarbeiten alle Leitungen und Bauteile stromfrei schalten.

Montage- und Bewegungsfugen

- oben 5 – 10 mm (mit Fugendichtband oder Silikon schliessen)
- seitlich jeweils ca. 5 mm



Sicherheits- und Warnhinweise:

- Montageort weiträumig absperren (Verletzungsgefahr von Passanten ausschließen).
- Prüfen Sie den Befestigungsgrund, dessen Beschaffenheit auf Stabilität – Tragfähigkeit

Bei Motorbetrieb:

Arbeiten an elektrisch betriebenen Bauteilen bzw. stromführenden Komponenten dürfen nur durch geschultes und geeignetes Fachpersonal durchgeführt werden. Während der Anschlussarbeiten alle Leitungen und Bauteile stromfrei schalten. Achtung: Anklebmen nach beiliegendem Anschlussplan des Motorenherstellers.

Für nicht fachgerechte Handhabung übernimmt die Firma Heroll UG keine Gewährleistung.